

Polizei-Einsatz in Dachau: Mann schlägt eigene Autoscheibe ein!

Polizei ermittelt nach Vandalismus in Dachau: Autos beschädigt, 23-Jähriger schlägt in Notwehr Scheibe seines Fahrzeugs ein.



Feldiglstraße, 85221 Dachau, Deutschland - Am Samstagabend, den 22. Juni 2025, gab es einen ungewöhnlichen Polizeieinsatz in der Feldiglstraße in Dachau. Anwohner meldeten sich gegen 21 Uhr und berichteten von zwei Personen, die mit Stöcken auf ein geparktes Auto einhieben. Als die Polizei eintraf, fanden sie einen 23-jährigen Mann vor, der am Ort des Geschehens aufgetreten war. Doch die Situation stellte sich als weit weniger dramatisch heraus, als sie zunächst schien.

Der 23-Jährige hatte sein eigenes Auto beschädigt, da er seinen Autoschlüssel im Wagen vergessen hatte und das Fahrzeug sich selbständig verschloss. Um an den Schlüssel zu gelangen, sah er anscheinend nur die Möglichkeit, eine Scheibe seines Autos

einzuschlagen. Dies führte dazu, dass das Fahrzeug nicht nur metaphorisch, sondern auch tatsächlich aufgebrochen wurde. Die Polizei konnte schnell klären, dass keine kriminellen Absichten hinter dem Vorfall standen, und der Mann war sichtlich betroffen über die Randalierung an seinem eigenen Auto. Die Szenerie sorgte für einiges Schmunzeln unter den Beamten, dennoch wird solch ein Vorgehen nicht unbedingt empfohlen.

Vandalismus im Landkreis Dachau

Dieser Vorfall steht jedoch nicht isoliert da. Gerade in den letzten Tagen häuften sich Berichte über Vandalenakte im Landkreis Dachau. Wie **Merkur** berichtet, wurden zwischen dem 15. und 21. Februar mehrere Fahrzeuge beschädigt. Dabei zerkratzten Unbekannte einen Audi und schlugen dessen Rücklicht ein. Auch zwei weitere Fahrzeughalter fanden am vergangenen Wochenende ihre Autos mit eingeschlagenen Fenstern vor in der Leipziger und Erich-Ollenhauer-Straße in Dachau.

Die Polizei hat die Ermittlungen übernommen und sucht dringend Zeugen. Wer Hinweise zu einem der Vorfälle hat, ist aufgerufen, sich unter der Telefonnummer 0 81 31/56 10 zu melden. Der Gesamtschaden beläuft sich auf einen niedrigen fünfstelligen Betrag, was die Nachbarn in der Gegend sicher nicht kalt lässt.

Die zunehmende Kriminalität in der Region zeigt, dass es wichtig ist, wachsam zu bleiben. In einer Umgebung, wo Nachbarn sich noch umeinander kümmern und solche Vorfälle ins Gerede kommen, macht die Gemeinschaft stark und wehrhaft gegenüber Vandalen. Während im Fall des 23-Jährigen ein Missverständnis vorlag, sollte der Fokus nicht auf den leichten Scherzen liegen, sondern auf dem ernsthaften Schutz der eigenen Werte, egal wie kleinlich sie erscheinen mögen.

Letztendlich bleibt zu hoffen, dass solche nächtlichen

Kunststücke in Dachau sich bald legen und die Bürger wieder ruhiger schlafen können. Ein gutes Händchen bei der Wahl des Autoschlüssels und ein wenig mehr Aufmerksamkeit könnten schon helfen, Missgeschicke zu vermeiden.

Details	
Ort	Feldiglstraße, 85221 Dachau, Deutschland
Quellen	• www.sueddeutsche.de • www.merkur.de

Besuchen Sie uns auf: nag-bayern.de